# HIER

in Veitsbronn Februar 2021

**Faschings-Interview**
mit der Kapitänin

**Die Caritas vor Ort**
Büro für Altersfragen

**Diakonieverein**
Barrierefreier Anbau

IMPRESSUM

Erscheinungsweise
12 x jährlich, immer am Monatsanfang

Auflage und Verteilung
8.000 Druckauflage. Verteilung kostenlos an alle Haushalte in Veitsbronn, zusätzlich kostenlos an alle Haushalte in den angrenzenden Gemeinden Seukendorf, Puschendorf, Tuchenbach und Obermichelbach.

Herausgeber
CORBEAU werbeagentur e.K.
Im Alten Wasserwerk
Ameisenbrücke 5, 91555 Feuchtwangen
www.corbeau.de

Freier Redakteur
Josh Reuter

Anzeigenannahme, Satz und Druck
SOMMER media GmbH & Co. KG
Dieselstraße 4, 91555 Feuchtwangen
Telefon 09852 6709-0
E-Mail: hier@SOMMERmediaKG.de

Anzeigenschluss
Jeweils 15. des Vormonats

Hinweise
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Alle Rechte liegen beim Verlag bzw. bei den Urhebern. Alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen, für Terminhinweise und sämtliche Veranstaltungsangaben keinerlei Gewähr oder Haftung. Jegliche Weiterverwertung von Inhalten nur nach Genehmigung durch den Herausgeber.

# LIEBE KARNEVALISTINNEN UND FASCHINGSBEGEISTERTE!

Die Vielfalt sieht man oft erst, wenn es sie mal nicht gibt. Das gilt auch für die Faschingssaison. Ob Rathaussturm, Piratenschmaus, Auftaktveranstaltung, Prunksitzung oder Faschingsfete, all das fehlt in diesem Winter, in dem unsere „ShowGaMu-Piraten“ zur Untätigkeit verdammt sind. Genauso schwerwiegend ist der Ausfall der Übungsstunden in den vergangenen Monaten, wo gemeinsames Training nur im Freien möglich war oder eben Einzeltraining. An Figuren und Gardetänze war jedoch überhaupt gar nicht zu denken, so groß wäre keine Bühne, um alle Garden mit dem nötigen Abstand fassen zu können. Und Berührungen bei allen Formen von Tanz – nein, das wäre unmöglich.

Als Ehrenpirat hoffe ich sehr, dass sich die Sprotten und Showpiraten, Tanzmariechen und Formationen, nicht entmutigen lassen, sondern voller Freude auf die Bühnen zurückkehren werden! Auf dass in der Session 2021/2022 auch in Veitsbronn das Faschingsfieber ausbrechen möge! ShowGaMu hey, ShowGaMu hey, ShowGaMu hey ..... und PENG!

Ihr Ehrenpirat
Bürgermeister
Marco Kistner

# UNS FEHLT DAS MITEINANDER

## INTERVIEW MIT KAPITÄNIN ANDREA TIEFEL

Es hätte eine Jubiläums-Faschingssaison der Superlative werden sollen: mit vielen Extras, außergewöhnlichen Tänzen und Narren außer Rand und Band. Schließlich feiert man nur einmal sein zehnjähriges Bestehen. Doch stattdessen mussten die Veitsbronner ShowGaMu Piraten wegen der Corona-Krise sämtliche Veranstaltungen absagen. Die Verantwortlichen und Aktiven bedauern das sehr und hoffen auf die nächste Saison, in der das Versäumte nachgeholt werden soll. So wie die Ernennung eines neuen Ehrenpiraten. Unser Mitarbeiter Josh Reuter sprach mit der Piraten-Kapitänin Andrea Tiefel über Humor in der Pandemie, virtuelles Tanztraining und ein Corona-Kostüm.

Wie hat es sich angefühlt, den Fasching wegen der Corona-Krise absagen zu müssen? Tiefel: „Anfangs ist uns die Entscheidung sehr schwer gefallen. Wir hatten bis zum Schluss einen kleinen Hoffnungsschimmer, wenigstens im Januar oder Februar 2021 eine Prunksitzung abhalten zu können. Das hat sich dann aber von selbst erledigt. Uns ist zwangsläufig nichts anderes übrig geblieben, da ja jede Art von Veranstaltung wegen Corona abgesagt werden musste."

Musste der Fasching in Veitsbronn irgendwann schon mal abgesagt werden? „Nein, noch nie."

Wie sieht das Vereinsleben seit der Pandemie aus? „Seit Ende Juni 2020 konnten wir wieder vereinzelt Trainingseinheiten abhalten. Mit einigen Gruppen wurde ein virtuelles Training ausprobiert. Das war leider nicht besonders effektiv. Uns fehlt dabei einfach das soziale Umfeld und das Miteinander. Vorstands- und Trainersitzungen haben ebenfalls virtuell stattgefunden. Hier sind wir im ständigen Kontakt und Austausch. Das klappt ganz gut. Außerdem verschicken wir regelmäßig Mails an unsere Mitglieder, damit sie uns nicht ganz vergessen."

Eine Weihnachtsfeier durfte ja auch nicht stattfinden! Zu Weihnachten haben wir Trainer eine Aktion gestartet und Geschenke bei unseren Aktiven vorbei gebracht. Es kam zu einem kurzen und coronakonformen „Hallo" und „Auf Wiedersehen" an der Haustür. Das wurde super angenommen, und die Tänzer haben sich sehr über das Präsent gefreut. Und wir haben ein Weihnachtsvideo produziert, das in den sozialen Medien veröffentlicht wurde. Es besteht aus kurzen Videos sowie Bildern, die uns Aktive zugeschickt hatten. Das war eine tolle Aktion!"

Wie soll es nun weitergehen? „Wir überlegen, die Jugendauszeichnungen an unsere treuen Mitglieder eventuell bei einer Veranstaltung im Freien zu übergeben. Das ist aber noch in Planung."

Gibt es Planungen für „Faschingsfeier"-Treffen im virtuellen Raum? „Nein, in diese Richtung haben wir nichts geplant. Bei mehr als hundert Mitgliedern kommt das für uns nicht in Frage. Vielleicht fällt uns noch irgendein Ersatz für den Kinderfasching ein. Darüber müssen wir aber erst einmal sinnieren."

Welche Veranstaltung im Veitsbronner Fasching wird Ihnen besonders fehlen? „Zum Faschingsbeginn, Ende November, veranstalten wir immer eine Art Gauditurnier. Dazu laden wir andere Vereine ein. Am Ende wird „The Best of the night" gekürt – sowohl bei den Junioren als auch bei den Erwachsenen. Das fehlt uns sehr, da es einfach ein bunt gemischtes Zusammentreffen von sämtlichen Karnevalisten und Freunden ist. Das ist jedes Mal ein sehr schöner Abend mit netten Begegnungen, tollen Darbietungen. Und mir wird unsere Auftaktveranstaltung am Tag danach sehr fehlen. Dabei werden die aktuellen Tänze aller Gruppen den Eltern und Verwandten zum ersten Mal präsentiert. Dass wir unsere Prunksitzung ausgerechnet im Jubiläumsjahr des Vereins nicht durchführen können, schmerzt natürlich enorm. Genauso wie der nicht stattfindende Kinderfasching am Faschingsdienstag. Mir fehlt einfach alles, weil jede Veranstaltung ihren ganz besonderen Reiz hat."

Falls die nächste Faschings-Saison stattfinden können sollte, taugt das Thema „Corona" für Faschingsreden? „Von meiner Seite aus eher nicht, bzw. wenn man das Thema unbedingt einfließen lassen will, dann nur ganz kurz. Denn man hat einfach genug davon gehört und ist froh, wenn das Thema so gut wie vom Tisch ist. Das zumindest ist meine persönliche Meinung."

Was würden Sie von einem Corona-Virus-Kostüm halten? Geschmacklos? „Ich persönlich würde kein Kostüm in Verbindung mit Corona auswählen. Wenn jemand anderes es lustig findet, bitte gerne. Dass muss jeder für sich selbst entscheiden. Geschmacklos wäre jetzt aber etwas übertrieben."

Konnte das Gardetraining in 2020 überhaupt stattfinden? „Das Gardetraining konnte in der Zeit von Juni bis September stattfinden. Dazu haben wir uns in den Sporthallen der

▸ *Seite 4*

Mittelschule getroffen, die dem ASV zur Verfügung stehen. Das Ganze hat natürlich unter strengen Hygieneregeln und mit einer exakten Dokumentation der Anwesenden stattgefunden. Für 2021 liegen aktuell keine konkreten Planungen vor. Sobald die Hallen wieder geöffnet werden, wollen wir natürlich Stück für Stück zu unserem gewohnten Vereinsleben zurückkehren, soweit das möglich ist."

Viele Vereine klagen über finanzielle Einbußen durch die Corona-Krise. Trifft das auch Ihren Verein? „Über finanzielle Einbußen können wir uns bislang nicht beklagen. Das hält sich gerade noch ganz gut die Waage."

2020 war das Jubiläumsjahr der Piraten. Und es hätte ein neuer Ehrenpirat ernannt werden sollen. Wie wird damit umgegangen? „Die Ernennung wird auf jeden Fall verschoben, weil wir das gerne ganze persönlich gestalten möchten und in einem feierlichen Rahmen mit Publikum. Wer der neue Ehrenpirat werden wird, möchten wir noch nicht verraten. Das soll ein kleines Geheimnis bleiben."

Gehört das Gucken der „Fastnacht in Franken" zum Pflichtprogramm eines Veitsbronner Narren? „Wenn es sich zeitlich einrichten lässt, gehört das natürlich dazu."

Wie wichtig ist es, auch in Krisenzeiten wie diesen den Humor nicht zu verlieren? „Sehr wichtig, da man sonst nur sehr schwer durch den Alltag kommt. Ohne Humor ist das Leben für mich nicht vorstellbar. Ich bin grundsätzlich ein positiv denkender Mensch, meistens zuversichtlich und optimistisch. Allerdings muss ich zugeben, dass die momentane Situation mich mittlerweile auch so manches Mal an meine Grenzen bringt. Aber aufgegeben wird trotzdem nicht. Es kann und es wird wieder besser werden. Es braucht halt gerade viel Geduld und Zusammenhalt."

Welche Extras waren zum Piraten-Jubiläum geplant? „Die Extras werden nicht verraten. Wir wollen und werden unser Jubiläum auf jeden Fall nachholen. Es sind einige Highlights fürs Publikum geplant. Wir werden nun einfach unser offizielles Gründungsdatum im Blick haben: Das war der 14. Juni 2010. In 2021 ist das dann unser 11-jähriges Bestehen, wie es im Fasching ja so üblich ist."

Fotos: JOSH/ShowGaMu-Piraten

Was wird sein, wenn auch in 2021 am 11.11. kein Sturm aufs Rathaus stattfinden kann – der Fasching also ein weiteres Mal ausfallen wird? „Wir hoffen natürlich nicht, dass es erneut zu einem Ausfall kommen wird. Deswegen werden wir im Frühjahr wie gewohnt in die Planung der neuen Saison gehen. Die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt. Sollte uns in 2021 wieder eine Absage treffen, ist zu befürchten, dass doch manche Kinder und Jugendliche den Antrieb verlieren und wir schauen müssen, wie wir unsere Aktiven bei Laune halten können."

© JOSH 2021

## DIE VEITSBRONNER SHOWGAMU-PIRATEN ...

sind die Tanzsportabteilung des ASV Veitsbronn-Siegelsdorf und als „Tanz-, Event- und Freizeitclub" auch für den Fasching im Ort verantwortlich. Ihr außergewöhnlicher Name setzt sich zusammen aus: „Show", das auf den „Showtanz" zurückgeht, gefolgt von „Ga", das für die „Garde" und „Mu", das fürs „Musical" steht. Als „Piraten" fühlen sie sich, weil sie genau wie diese Seeräuber viel unterwegs und als wahre Kämpfer nicht unterzukriegen sind. Außerdem können sie unvergessliche Feste feiern und bestechen durch außergewöhnliche Kleidung.

Neben der Garde bieten die ShowGaMu's auch verschiedene Showtanz-Gruppen: Da gibt's unter anderem die „MiniSprotten", die „ShowKlabauter", außerdem die „Master of the Sea" sowie die „Freibeuterinnen„. Sogar eigene „Cheerdance"-Gruppen werden trainiert. In die Riege der Ehrenpiraten wurde bereits Bürgermeister Marco Kistner aufgenommen. Auch der Gemeindejugendpfleger Igor Ninic wurde auf diese Art gewürdigt sowie Landrat Matthias Dießl, Jochen Vogel vom Fablab Veitsbronn und Martina Gräß, langjährige Vorsitzende des ASV Veitsbronn-Siegelsdorf.

Die Truppe freut sich jederzeit über tatkräftige Unterstützung. Egal ob als Trainer, Betreuer, Sponsor oder einfach als „helfende Hand". Dringend gesucht wird derzeit eine ehrenamtliche Schneiderin/ein ehrenamtlicher Schneider. Außerdem phantasievolle und kreative Ideengeber für das Entwerfen neuer Kostüme und Gardekleider. Der Zimmermann an Bord sucht ebenfalls tatkräftige Unterstützung. Bedarf gibt es zudem im Bereich „Bühnenbild"-Gestaltung, Maskenbildner und Kuchenbäcker. Wer die ShowGaMu-Piraten unterstützen will, meldet sich per Mail an: Post@Showgamu-Piraten.de. Weitere Infos auf der Internetseite: www.showgamu-piraten.de

© JOSH 2021

# ASV JUGENDFUSSBALL CHALLENGE BIS ZUM 16. MÄRZ

JFG Nördlicher Landkreis Fürth U17 B-Junioren

Was für ein außergewöhnliches Jahr 2020 liegt jetzt hinter uns und auch im Jahr 2021 hat die Pandemie den Amateurfußball weiterhin fest im Griff. Kein Fußballtraining ist möglich, Kontakte sind beschränkt, der Sportplatz ist gesperrt ... Das Vereinsleben ruht, schläft aber nicht.

Die Jungs hatten bereits 2020 eine Challenge, die mit einem tollen Finale in Form eines Triathlons im Veitsbad endete. Aktuell läuft wieder eine Challenge, welche am 31.10.2020 begonnen hat und am 16.03.2021 endet. Diesmal sind die Aufgaben aufgeteilt, in Zeiträume von jeweils 14 Tagen. In diesen 14 Tagen müssen sieben Einheiten absolviert werden. Die Jungs ziehen die Laufeinheiten, Kraft- und Koordinationsübungen sowie Übungen mit dem Ball, aus welchem die Challenge besteht, richtig klasse durch. Mit Videos, Animationen und Telefonaten wird der Kontakt untereinander gehalten. Die teilnehmenden Jungs haben an ihrer Fitness nichts eingebüßt und sind top vorbereitet, sobald es wieder losgeht. Das Wichtigste ist aber, es macht ihnen Spaß und sie sind auch mal an der frischen Luft. Das Fußballspiel kann dadurch aber nicht ersetzt werden und dies fehlt den Jungs. Sollte jemand Zeit und Lust auf eine virtuelle Challenge mit den Jungs haben, dann meldet euch. Wir suchen immer Herausforderungen.

*Bleibt gesund und bis bald.*
*Die B-Jugend der JFG Nördlicher Landkreis Fürth*


MUSIC AND GROOVE

MACHT MUSIK

Gitarre
Schlagzeug
Bass
Keyboard
Klavier
Gesang
Saxophon

Reitweg 1
90587 Veitsbronn
Tel.: 0911 / 971 961 - 0
Mobil: 0179 / 206 95 11
info@music-and-groove.de
www.music-and-groove.de

IMMOBILIEN STRUNZ
Verwaltung – Vermietung – Verkauf

IHR STARKER PARTNER FÜR IMMOBILIEN-VERMARKTUNG

IMMOBILIEN STRUNZ
Fürther Straße 27a
90587 Veitsbronn

Telefon
0911 - 378 44 616

E-mail:
info@immobilien-strunz.de

www.immobilien-strunz.de

## DIAKONIEVEREIN VEITSBRONN-TUCHENBACH-OBERMICHELBACH E.V.

# SOZIALE BERATUNG IN AUSSERGEWÖHNLICHEN ZEITEN

Vorstand: Pfarrer Meisinger, G. Schramm
Geschäftsführung: Diakon G. Landes
Büro: Frau Elena Kulik
Waldstraße 2 f, 90587 Siegelsdorf
Telefon 0911 80199-235, Fax -237
E-Mail: dv-veitsbronn@diakonie-fuerth.de
www.diakonieverein-veitsbronn.de
Montag, Mittwoch, Freitag:
10:00 bis 12:00 Uhr + nach Vereinbarung

### Unterstützung für unsere Mitglieder und die es werden wollen!

Die Begegnung, der Austausch, Unterstützung der Pflege sozialer Kontakte untereinander war und ist unser Anliegen. Wie Sie wissen, können wir derzeit unsere zahlreichen Veranstaltungen und Angebote nicht durchführen. Damit wir gesund durch diese Zeit kommen, muss dies im Moment sein.
Umso mehr freuen wir uns, Ihnen heute die Nachfolgerin für unsere Trauerbegleiterin vorstellen zu können. Frau Gebhardt-Hughes bietet für Sie ab sofort Unterstützung bei der Trauer und übernimmt zusätzlich die psychosoziale Beratung in Zeiten von Corona. Das Angebot erstreckt sich auf die telefonische Beratung, aber auch persönliche Einzelgespräche sind im Rahmen der aktuellen Coronaregeln möglich. Den persönlichen Kontakt und den tollen Austausch wie zum Beispiel beim „Mittagstisch“ kann dies natürlich nicht ersetzen, jedoch hoffen wir, dass Sie das Angebot in Anspruch nehmen, wenn Sie unter der derzeitigen Kontakteinschränkung leiden und Unterstützung benötigen. Frau Gebhardt-Hughes erreichen Sie unter der Telefonnummer 0176 74949984.

Janine Gebhardt-Hughes

*Ich freue mich, seit 1. Januar ein Teil des Teams des Diakonievereins zu sein und möchte mich Ihnen kurz vorstellen. Mein Name ist Janine Gebhardt-Hughes und ich bin Sozialpädagogin. Vor 10 Jahren bin ich aus Berlin in diese Gegend gezogen. In meinem bisherigen beruflichen Leben habe ich mit Menschen in unterschiedlichen Lebenskrisen, mit psychischen Beeinträchtigungen sowie Behinderten und Flüchtlingen gearbeitet. Echte Anteilnahme, Akzeptanz der Person und Achtung der Selbstbestimmung sind für mich die Grundlage ganzheitlichen psychosozialen Handelns. Hier im Diakonieverein möchte ich Ihnen im Rahmen von Trauerbegleitungen und Trauerwanderungen und psychosozialer Beratung zur Seite stehen sowie mit Ihnen gemeinsam Ausflüge gestalten, sofern sie dann wieder möglich sind. Ich freue mich schon sehr auf die Begegnungen mit Ihnen!*

### *Trauern in außergewöhnlichen Zeiten*

*Der Verlust eines Menschen löst eine ganze Welle an Gefühlen in uns los, mit denen wir oft gar nicht umzugehen wissen, zuweilen reißt es uns auch den Boden unter den Füßen weg. Der Trauerprozess ist so individuell wie jeder Mensch individuell ist, es gibt kein falsches oder richtiges Trauern, kein zu lang oder „Du musst endlich loslassen können“. Trauer ist schmerzhaft und ein Prozess, der Zeit braucht und liebevolle Begleitung. In der Trauerbegleitung biete ich Ihnen die Möglichkeit, über Ihre Gefühle zu sprechen, den Raum, verzweifelt zu sein, Rituale zu finden, gemeinsam zu beten und neue Perspektiven zu entwickeln.*

### *Psychosoziale Beratung in Zeiten von Corona*

*Unser aller Alltag wurde durch Corona quasi auf den Kopf gestellt, viele kämpfen mit Verunsicherung, Ängsten, Einsamkeit sowie dem Verlust des gewohnten Alltags und eingeschränkten Kontakten, was große Auswirkungen auf unser Wohlbefinden hat. In diesen Zeiten ist unsere Resilienz stark gefragt. Resilienz bedeutet so viel wie Widerstandsfähigkeit gegenüber Lebenskrisen, Krankheiten und generellen Belastungen. Unsere innere Stärke, unser Glauben und unsere Fähigkeit, unser Leben trotz widriger Bedingungen zu gestalten. In Bezug auf Corona kann dies bedeuten, den Blick von der Angst, der Bedrohung, der Hilflosigkeit und Ohnmacht hinzulenken zur eigenen Hoffnung, zum Glauben, zu Mut, zum Selbstvertrauen, zur eigenen Kraft, zu den eigenen Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten. Dabei möchte ich Sie gerne unterstützen.*

*Janine Gebhardt-Hughes*
*Diakonieverein Veitsbronn, Obermichelbach, Tuchenbach*

NACHRUF

# ABSCHIED VON MANFRED SCHÖNECKER

Der Verein für Leibesübungen und KK-Sport e.V. trauert um seinen Ehrenschützenmeister Manfred Schönecker, der am 07. November 2020 im Alter von 83 Jahren überraschend verstorben ist.

Mit ihm verliert der Schützenverein Veitsbronn sowie das Mittelfränkische und Bayerische Schützenwesen eine Persönlichkeit, die über Jahrzehnte den Schießsport in unserem Verein und in der Region maßgeblich beeinflusst und nachhaltig geprägt hat. Fast sein ganzes Leben widmete er seinem Sport, den er als Sportschütze von 1953 an bis kurz vor seinem Tode unentwegt mit leidenschaftlicher Begeisterung und Ehrgeiz ausübte. Sein Engagement im Verein beschränkte sich nicht nur auf die rein sportliche Betätigung. Seiner vorbildlichen Auffassung von Vereinsleben und der daraus resultierenden Verantwortung folgend, übernahm er 1977 das Amt des 1. Schützenmeisters, das er 33 Jahre lang inne hatte. Mit Bedacht, Weitsicht und beeindruckender Menschlichkeit führte er die Veitsbronner Schützen in eine vielversprechende Zukunft. Neben diversen Umbauten und Änderungen am Schützenhaus im Laufe der Jahre, initiierte er 1997 ein Neubauprojekt, das in Schützenkreisen seinesgleichen suchten sollte. Mit dem Spatenstich im Dezember 1998 entstand eine der größten und modernsten Schießanlagen in unserer Region. Vereinsmitglieder, allen voran Manfred Schönecker, halfen durch diverse Eigenleistungen, diesen Kraftakt in fast dreijähriger Bauzeit zu bewältigen.

Über die Belange seines Vereines hinaus war er hinsichtlich seines fundierten Fachwissens im Schützenwesen auch anderweitig ein gefragter und kompetenter Ratgeber. So übernahm er bereits 1974 im Mittelfränkischen Schützenbund die Tätigkeit des Bezirkssportleiters. In dieser Funktion war er der Wegbereiter zur Gründung des Leistungssportvereins Rot-Weiß-Schützen Franken, dessen Ziel, Spitzenschützen zu formen und zu fördern, Manfred Schönecker besonders am Herzen lag. 1988 wählten ihn die mittelfränkischen Delegierten zu ihrem 1. Bezirksschützenmeister. Als Mitglied des Landesausschusses des Bayerischen Sportschützenbundes brachte er darüberhinaus 25 Jahre lang seine enorme Fachkompetenz zielgerichtet ein.

Mit der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande, der Ehrenmitgliedschaft im Landesverband, der Ernennung zum Ehrenbezirksschützenmeister sowie der Ernennung zum Ehrenschützenmeister seines Vereines, wurde Manfred Schöneckers unermüdlicher und selbstloser Einsatz für seine Schützengemeinde gewürdigt.

Manfred Schönecker wird uns fehlen. Nicht nur wegen seines vielfältigen, ehrenamtlichen Engagements. Vor allem als liebenswerter Mensch und famoser Schützenkamerad wird er uns immer in Erinnerung bleiben.

*Deine Schützenkameraden des VfL*

BÜRO FÜR ALTERSFRAGEN

# HILFE BIS IN DIE GUTE STUBE UND NOCH VIEL MEHR

Angelika Bleicher

Als „Vermittlerin“ – so sieht die Sozialpädagogin Angelika Bleicher ihren Job im Senioren-Büro in Veitsbronn. Seit Beginn des neuen Angebots 2019 hat sich auch schon ein Name für diese Art der sozialen Dienstleistung herausgebildet: Büro für Altersfragen.

Dort in den Räumlichkeiten der Caritas an der Siegelsdorfer Straße beim Alten Rathaus will die Organisation den Menschen in der Gemeinde Veitsbronn bei Fragen des Älterwerdens zur Seite stehen. Auch im ganzen Landkreis und der Stadt Fürth wird diese soziale Leistung angeboten. Gerne empfängt Sozialpädagogin Angelika Bleicher Dienstag und Donnerstag zwischen 8 und 16 Uhr alle Personen, denen geholfen werden soll. Auf Wunsch kommt sie kostenlos sogar zum „präventiven Hausbesuch“.

Auch wer sich selbst körperlich und geistig noch fit fühlt, sollte frühzeitig auf Fragen Antworten finden, die einmal nicht mehr aufgeschoben werden können, da beispielsweise das Laufen, das Heben, selbst das Garteln nicht mehr so gehen, wie es einmal war. Die Hausbesuche können „Handlungssicherheit schaffen“. Die Idee mit der vorausschauenden Pflege hatte man in Dänemark bereits vor einem Dreiviertel-Jahrhundert. Ziel ist es: passgenaue Hilfestellungen oder notwendige Adressen vermitteln. Und das kostenlos. Die „perspektivischen Beratungsgespräche“ finden im eigenen Haus, unabhängig vom Alter des Ratsuchenden. Denn Fragen und Themen gibt es so viele, wie der Wald Bäume hat. Ob der Hinweis auf den neuen Besuchsdienst oder Service für das Freiwilligenzentrum Fürth, dieses Hilfsangebot ist umfassend – von der täglichen Erledigung im Haushalt bis hin zur Bewältigung bürokratischer Herausforderungen.

Auf kommunaler Ebene wurde somit ein vielfältiges Beratungs- und Unterstützungsangebot für Senior*innen geschaffen, um nötige neue Serviceangebote zu organisieren

HM Heinlein Montagebau

Winteraktion:
10% Rabatt auf
Insektenschutz nach Maß
(Bei Bestellung bis 28.02.2021)

Verkauf, Montage,
Reparatur und Wartung von
Holzfenstern • Kunststofffenstern
Haustüren • Innentüren
Insektenschutz nach Maß
Sonnenschutz • Rolloanlagen
Dachflächenfenstern • Vordächern
Fertigparkettböden

Fichtenstraße 1 • 90587 Veitsbronn • 0911/7540426 • www.heinlein-montagebau.de

und bestehende Ressourcen zu fördern. Doch nicht nur der Beratungsbedarf soll gedeckt werden, die „älter werdende Gemeinde“ soll aktiv mitmachen.

Zum Zwecke der Mitgestaltung gibt es jetzt im Februar 2021 eine Seniorenbeiratswahl in Veitsbronn. Bereits in der Dezember-Ausgabe des Gemeindeblattes waren Interessierte dazu aufgerufen worden, sich als Kandidaten mit 65plus für den Seniorenbeirat zu bewerben. Zur Wahl stehen:
Agnes Batari, Krankenschwester
Cornelia Renninger, Notarfachfrau
Brigitte Stelkens, VHS-Leiterin
Gudrun Gruber, Damenschneiderin
Hildegard Haag, Sachbearbeiterin
Günter Weber, Einkaufsleiter
Angelika Ullrich, Technische Angestellte
Marion Rauh, Unternehmerin

Nun geht es in die zweite Runde. Der Seniorenbeirat wird durch Briefwahl gewählt. Die Wahlunterlagen werden in Kürze an alle Veitsbronner Bürgerinnen und Bürger verschickt, die über 60 Jahre alt sind. Die notwendigen Informationen zum genauen Zeitablauf der Wahl erhalten die Wähler*innen zusammen mit diesen Unterlagen. Sämtliche Kandidat*innen werden nun mit einem Steckbrief im offiziellen Gemeindeblatt amtlich vorgestellt.

Doch kümmert sich das „Büro für Altersfragen“ nicht nur um derartig langfristige Planungen für den kompletten Sektor „Senioren“ in der Gemeinde. Kurzfristig organisiert kommt nun Unterstützung für eine oft vergessene Gruppe: Als Hilfe für bezugsberechtigte „Pflegende Angehörige“ werden im Büro der Caritas demnächst FFP2-Masken gratis verteilt werden. Die Verteilung des Mund-Nasen-Schutzes für die sorgende Verwandtschaft aus Veitsbronn findet über das Büro für Altersfragen statt. Standesgemäß im Alten Rathaus.

Angelika Bleicher wird am Dienstag, den 26.01.21 und Donnerstag, den 28.01.21 und in der darauf folgenden Kalenderwoche am Dienstag, den 02.02.21 und Donnerstag, den 04.02.21 vor Ort im Büro der Caritas sein.

## DER CARITAS-VERBAND FÜR DIE STADT UND DEN LANDKREIS FÜRTH E.V.

Alle Angebote finden Sie hier:
https://caritas-fuerth.de
Die Beratungsstellen in der Region bieten auch wieder persönliche Beratung an. Eine vorherige Vereinbarung eines Termins ist derzeit jedoch zwingend notwendig. Außerdem ist Online-Beratung möglich: www.caritas.de/onlineberatung. Wir danken für Ihr Verständnis!

Seniorenbüro Veitsbronn (Büro für Altersfragen)
Siegelsdorfer Straße 2, 90587 Veitsbronn
Ansprechpartnerin: Angelika Bleicher,
Soziale Arbeit B.A., Telefon 0151 23008465
angelika.bleicher@caritas-fuerth.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 bis 16.00 Uhr
Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Grundsätzliches zur Fachstelle für pflegende Angehörige
Angehörige brauchen Informationen. Angehörige müssen Entscheidungen treffen. Angehörige wollen das Beste für ihre Angehörigen. Wir helfen, eine Lösung zu finden.

Fachstelle für pflegende Angehörige
Caritas-Verband für die Stadt und den Landkreis Fürth e.V., Ansprechpartnerin: Angelika Bleicher, Königstr. 112–114, 90762 Fürth, Telefon 0911 7405031, Fax 0911 7405060
www.caritas-fuerth.de
www.caritas.de/onlineberatung

▸ *Seite 10*

**Danksagung**

# Adolf Meyer

* 30. 4. 1933 † 5. 12. 2020

Wir danken Allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen, und für die überwältigend vielen Zeichen der Anteilnahme durch Gebet, Schrift, Wort und auch für die Spenden für den ASV Veitsbronn-Siegelsdorf. Besonderer Dank gilt Frau Weiß und ihrem Team von der Diakoniestation Veitsbronn für die liebevolle Betreuung und Unterstützung.

Wir werden dich immer in unserem Herzen behalten.

Veitsbronn, im Januar 2021

In stiller Trauer:
**Ursula Meyer** im Namen aller Angehörigen

Die pflegenden Angehörigen sollen sich bitte vorher telefonisch oder per Mail bei Angelika Bleicher melden. Aufgrund der Lockdown-Regeln müssen die dann durchzuführenden Abhol-Termine, wie derzeit auch anderswo, koordiniert werden. Die Gefahr, dass alle Bezugsberechtigten zur gleichen Zeit kommen, muss ausgeschlossen sein. Dafür wird um Verständnis gebeten. Um Masken zu erhalten, müssen die pflegenden Angehörigen den Personalausweis und ein formelles Schreiben der Pflegekasse vorzeigen, aus dem der Pflegegrad der zu betreuenden, pflegebedürftigen Person hervorgeht.

Viele Aktionen in schweren Zeiten im „Büro für Altersfragen“ also. So kann man das Motto kurz zusammenfassen: „Kommen Sie vorbei, vielleicht kann Ihnen geholfen werden. Aber auch: Vielleicht können Sie helfen?!“

Der weltberühmte Hollywood-Schauspieler Jack Nicholson sagte nach seinem Eintritt in diese Phase des Lebens: „Älter werden heißt auch besser werden.“ Man kann nur noch einen draufsetzen und meint es mit den Worten von Christoph Lehmann, einem Lehrer und Stadtschreiber in Speyer um 1570: „Wenn alte Gäule in Gang kommen, sind sie nicht mehr zu bremsen.“ Wohl an, Veitsbronn!

© JOSH 2021

## SIEDLERGEMEINSCHAFT VEITSBRONN UND UMGEBUNG E.V.

# TERMINE ABGESAGT

Liebe Siedlerfreundinnen,
liebe Siedlerfreunde,
wir hoffen, dass ihr die Weihnachtstage und den Jahreswechsel einigermaßen gesund verbringen konntet.

VERBAND WOHNEIGENTUM
Einfach gut leben!

In unserem Terminplaner, den wir euch mit dem Dezember-Heft von „Familienheim und Garten“ zugesandt haben, werden Termine aufgeführt, die inzwischen von den Corona-Maßnahmen wieder ausgebremst werden. Unser Planer sollte zeigen, dass wir gerne für euch Veranstaltungen durchführen möchten, sobald wir uns wieder freier bewegen können – aber das kann noch dauern. Daher bitten wir weiterhin um Geduld und Verständnis, dass beispielsweise unsere Generalversammlung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden muss (wir haben ja keine Eile wegen Neuwahlen, die Ankündigung im Gemeindeblatt von Veitsbronn beruht auf einem Schreibfehler!). Der neue Termin wird natürlich rechtzeitig bekannt gegeben. Auch Besuche zu hohen Geburtstagen werden uns wegen der damit verbundenen Risiken für euch und für uns bis auf Weiteres nicht möglich sein. Bitte bleibt gesund, damit wir uns – sobald diese Pandemie überwunden ist – wieder treffen können.

*Eure Vorstandschaft*

## SPD VEITSBRONN-SIEGELSDORF

# VORSTANDSSITZUNG

Die nächste Vorstandssitzung findet am Montag, den 08.02.2021 in Form einer Videokonferenz statt.

*Der Ortsvereinsvorsitzende*
*Helmut Keim*


**Prüfcenter Ebert***

**Plakette fällig?**

Ohne Termin!

Jetzt auch: Einzelabnahmen gem. §21 StVZO möglich!

**Teichenbach 10, 90579 Langenzenn, Tel: 09101/456**

www.pruefcenter-ebert.de

*Vertragspartner der KÜS

## FAIRER HANDEL UND NACHHALTIGKEIT

# VEITSBRONN BLEIBT FAIRTRADE-GEMEINDE

Zwei gute Nachrichten gibt es zum Beginn des neuen Jahres für Fairtrade in Veitsbronn: 1. Wir haben die Re-Zertifizierung geschafft. 2. Den fairen Landkreis-Kaffee gibt es nun auch in Veitsbronn zu kaufen.

Veitsbronn hat zwei Jahre nach dem Start erneut die Kriterien des globalen Netzwerks der Fair-Trade-Towns erfüllt und darf für weitere zwei Jahre den Titel der Fairtrade-Gemeinde tragen. Über 700 Städte und Gemeinden in Deutschland und über 2000 Orte in 36 Ländern verpflichten sich damit, den fairen Handel zu unterstützen, der Ausbeutung Grenzen zu setzen, umweltbewusst und nachhaltig zu handeln. Diese Auszeichnung ist für den Bürgermeister, den Gemeinderat, die Verwaltung, die Steuerungsgruppe und die beteiligten Fairtrade-Partner zugleich Bestätigung und Ansporn, den Weg der sozialen, ökologischen und ökonomischen Verantwortung weiter zu gehen.

Im Rahmen der Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“ unterstützt der Landkreis Fürth die langjährige Partnerschaft des Dekanats Fürth mit Siha in Tansania. Dort wird eine Handwerkerschule aufgebaut, die junge Menschen ausbildet und ihnen eine Perspektive vor Ort bietet. Gut ausgebildete Menschen können in ihrer Heimat bleiben und einen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung ihres Landes leisten! Und es werden Wege zu einem besseren Leben für ganze Gemeinden eröffnet. Mit jeder Packung des fairen „Landkreiskaffees“ ist eine Spende von 1 Euro für das Schul-Projekt in Siha verbunden. Der Kaffee wird auch direkt aus Tansania bezogen, von Espressone lokal in Cadolzburg geröstet und über den Cadolzburger Weltladen CAWELA vertrieben. Es gibt die ganzen Bohnen in der 500 g- und in der 250 g-Packung. Die große Packung kostet 9,80 Euro. Man kann den Kaffee nun auch bei EDEKA Landauer in Veitsbronn kaufen; er ist hinten vor der Wurst-Theke positioniert. Außerdem gibt es bei EDEKA Landauer noch ein besonderes GEPA-Regal mit anderem Fairtrade-Kaffee, mit Schokoladen, Brotaufstrichen etc. und natürlich auch anderen Fairtrade-Kaffee im Regal der Kaffeesorten. Wir freuen uns, dass der Supermarkt die Fairtrade-Produkte auf diese Weise unterstützt! Natürlich ist der Landkreiskaffee teurer als manch anderer Kaffee großer Hersteller – aber aus gutem Grund. Wir können mit dem Erwerb einen Beitrag leisten zum Erhalt kleinbäuerlicher Kooperativen, zum Schutz der Umwelt und gegen die nach wie vor krasse Ausbeutung im globalen Süden. Und wenn wir davon ausgehen, dass für eine große Tasse Kaffee 12 bis 14 Gramm Kaffeepulver benötigt werden, dann ergibt ein Pfund Kaffeebohnen 36 bis 41 Tassen zum Preis von 24 bis 27 Cent. (Übrigens fängt bei Kaffee-Pads und Kaffee-Kapseln hier der Tassenpreis oft erst an.) Den etwas höheren Preis kann uns das Genussmittel Kaffee wert sein. Wir wollen guten Gewissens genießen. Probieren Sie es doch einfach mal aus!

Wenn auch Sie Lust haben, bei den Veitsbronner Fairtradlern mitzumachen, wenden Sie sich bitte an Igor Ninic, Tel. 7520831 oder Silke und Georg Fleischmann, Tel. 7530827, Konny und Wolfgang Siebert, Tel. 09101 2547, Marion Rauh, Tel. 7520244

## INFO FÜR ELTERN

# MITTAGS-, HAUSAUFGABEN- UND FERIENBETREUUNG

Liebe Eltern der Kinder an der Erich Kästner Grundschule, leider kann sich die Mittags- , Hausaufgaben- und Ferienbetreuung bei Ihnen aufgrund der Corona-Einschränkungen nicht persönlich bei einem Elternabend vorstellen. Deswegen wählen wir den Weg über das Gemeindeblatt, um alle wichtigen Betreuungsinformationen bekannt zu geben. Zusätzlich wird ab Februar 2021 ein „Orangener Flyer“ in verschiedenen Geschäften und weiteren Lokalitäten ausgelegt sein, in dem auch alle Informationen zu finden sind.

### ALLGEMEINES ZUR BETREUUNG:

Betreuungsort: Ehemalige Mittelschule, Siegelsdorfer Straße 24, 90587 Veitsbronn · Kontaktdaten: Tel. 0151 10596493, Mail: mittagsbetreuung@gs-veitsbronn.de · Weitere Informationen zur Betreuung: Internetseite der Grundschule: www.gs-veitsbronn.de > Menüpunkt Mitti oder Menüpunkt Ferienbetreuung

### MITTAGS- UND HAUSAUFGABENBETREUUNG:

Alle aufgeführten Gebühren beziehen sich auf das laufende Jahr. Der Schulverband kann diese jederzeit ändern. Betreuungszeiten Mittagsbetreuung: Mo. – Fr. 11:15 bis 13:00 Uhr · Monatliche pauschale Gebühr: 1. bis 4. Klasse 80 €, Geschwisterrabatt von 15 € · Betreuungszeiten Hausaufgabenbetreuung: Mo. – Do. 11:15 bis 15:30 Uhr, Fr. 11:15 bis 13:00 Uhr (Antrag auf Verlängerung am Fr. bis 15:30 Uhr wurde gestellt) · Monatliche pauschale Gebühr: 1. und 2. Klasse 98 €, 3. und 4. Klasse 80 €, Geschwisterrabatt von 15 € · Sie bezahlen nur für 11 Monate Gebühren; im August fallen keine Gebühren an. Mittagessen: wöchentlich zubuchbar, Mo. – Do. ab 13:15 Uhr, Preis pro Essen 4,10 € Zusätzliche Information: Es fallen keine Nebenkosten wie z.B. für Spiele- und Papiergeld, Instandsetzung, Hauswirtschaft/Küchenhilfe an (in manchen Einrichtungen bis zu 30,00 € zusätzlich) · Keine Bringpflicht sowie flexible Abholzeiten; Sie entscheiden, wann Ihr Kind bei uns ist und abgeholt wird.

### FERIENBETREUUNG:

Diese ist für alle Kinder der Ganztagesklassen, Mittagsbetreuung und Regelklassen der Grundschule · Betreuungszeiten: Mo. – Fr. 8:00 bis 16:00 Uhr · Wöchentliche pauschale Gebühr (bei mindestens 5 angemeldeten Kindern): 1. bis 4. Klasse 80 €

### GUT ZU WISSEN ÜBER DIE BETREUUNG:

Unsere Mittags- und Ferienbetreuung ist speziell auf die Bedürfnisse von Schulkindern ausgerichtet.

- 20 Jahre Erfahrung in der Schulkind-Betreuung
- Niedriger Betreuungsschlüssel; 8 Kinder pro Betreuer; jede Gruppe wird von mindestens 2 Betreuern begleitet
- Immer aktuell geschultes Personal, da mehrmalige Schulungen im Jahr für uns Betreuer selbstverständlich sind
- Schulkindgerechte Ausstattung
- Altersgerechte und fördernde Spiele
- Spielmöglichkeiten zum Toben auf dem Hartplatz mit Fahrzeugen wie Einräder, Roller, Pedalos. Sowie die Möglichkeit Fußball, Hockey und Basketball zu spielen
- Jahreszeiten entsprechende gemeinsame Projekte und Bastelangebote (unsere Angebote sind immer freiwillig)
- Die Beziehung zu unseren Betreuungskindern steht für uns an oberster Stelle

*Die Mittags-, Hausaufgaben- und Ferienbetreuung freut sich auf Ihr Kind. Schöne sonnige Grüße – das Mittags- und Hausaufgabenbetreuungs-Team*

## NACHRUF

# WIR TRAUERN UM RICHARD KAPSER

Die Faustballabteilung des ASV Veitsbronn-Siegelsdorf trauert um ihr langjähriges Mitglied und ehemaligen Abteilungsleiter Richard Kapser. Die Nachricht über seinen Tod kurz vor dem Jahresende hat uns alle sehr bestürzt. Richard, aus Nürnberg stammend, hat den Faustballsport und die Gemeinschaft viele Jahre gelebt und geliebt. Durch einen befreundeten Arbeitskollegen und damaligen Mitglied kam Richard Ende der 70iger Jahre zu uns in die Abteilung. Er fand schnell Gefallen am Faustballsport und dem kameradschaftlichem Miteinander. In Kreppendorf hat er dann auch sogar für seine Familie eine neue Heimat gefunden.

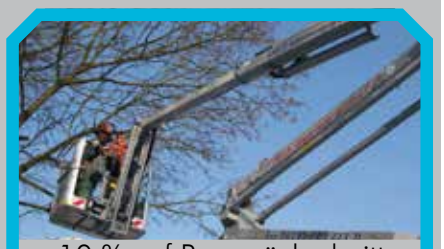
1998 hat Richard die Abteilungsleitung von Hermann Kamm für 15 Jahre übernommen und in dieser Zeit weiter erfolgreich geführt und vorangebracht. Während seiner Amtszeit und darüber hinaus, war er Hauptorganisator fast aller sportlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen im Rahmen der Abteilung. Auch hat er vereinsübergreifend jahrelang Lehrgänge für Auswahlmannschaften des Bayrischen Turnspielverband in Veitsbronn organisiert und mitgestaltet. Eines der Highlights war sicherlich die Durchführung der deutschen Faustball-Jugendmeisterschaften im Jahr 2007, wo am heimischen Hamesbuck Mannschaften aus allen deutschen Verbänden und unzählige Zuschauer mit einem bunten Rahmenprogramm empfangen und unterhalten wurden. Vielen bekannt ist sicherlich auch das traditionelle Turnier am 1. Mai, welches auch durch Richards Organisationsgeschick teilweise über 100 Mannschaften über alle Altersklassen hinweg aufbieten konnte. Für seine Verdienste wurde ihm die Bürgermedaille der Gemeinde Veitsbronn verliehen.

Richard wird uns sehr fehlen, aber vor allem in Erinnerung bleiben. Er hatte, auch nach seinem Engagement als Abteilungsleiter, jederzeit Ratschläge und Tipps, die uns hilfreich und wertvoll waren. Bei der Organisation von Turnieren und Veranstaltungen war er, bis zuletzt, immer voll engagiert und hatte so gut wie alles im Kopf, vergessen wurde eigentlich nie etwas. Lieber Richard, wir danken Dir für alles!

# 10 % Winterrabatt - Aktion*

10 % auf Teppichreinigung

10 % auf KFZ-Aufbereitung


10 % auf Baumrückschnitt

10 % auf Entrümpelung

10 % auf Pflasterreinigung

10 % auf Gartenpflege

KINDLER
WIR ♥ SAUBERKEIT

**Meisterbetrieb KINDLER Gebäudereinigung GmbH,**
**Werner-Heisenberg-Str. 14, 91074 Herzogenaurach**

**Fon 09132 / 83 66 10, info@kindler-reinigung.de**

* Die 10 % Rabatt werden nur auf die oben abgebildeten Dienstleistungen im Rahmen eines zusätzlichen Auftrags gewährt.
Die Rabattaktion gilt nicht für bereits bestehende Aufträge. Der Ausführungszeitraum dieser Aktion ist vom 15.01. - 15.03.2021 begrenzt.

WAU! Die Plakette gibt es jetzt
auch in Veitsbronn!
Ab sofort haben wir
MONTAG - FREITAG 10-16 UHR
OHNE VORANMELDUNG geöffnet.
Weitere Infos unter
www.kuba-gmbh.de.
KUBA.

Jetzt noch länger für Sie da!

KÜS

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| KUBA Prüfstelle Veitsbronn | • | Bruckleite 2 | • | 90587 Veitsbronn/Siegelsdorf |
| KUBA Prüfstelle Fürth | • | Benno-Strauß-Str. 17 | • | 90763 Fürth |
| WWW.KUBA-GMBH.DE | • | info@kuba-gmbh.de | • | 0911 97 33 99 0 |

# BARRIEREFREIER ANBAU FÜR DIE Diakonie UND SCHECK-ÜBERGABE

Der Diakonieverein Veitsbronn-Obermichelbach-Tuchenbach bietet seit jeher zahlreiche Angebote. Seine Heimat hat er im „Haus der Diakonie“, einem Sozial- und Begegnungszentrum an der Waldstraße 2f in Siegelsdorf. Hier wird beraten, geholfen, ist man füreinander da, gibt es helfende Hände in schweren Lebenslagen. Doch bislang war der Zugang zum Büro nicht barrierefrei. Das sollte sich dringend ändern. Deswegen haben die Verantwortlichen beschlossen, einen ebenerdigen Anbau im Osten des Bestandsgebäudes errichten zu lassen. Der kostet rund 200 000 Euro. Dass die Kommune Veitsbronn sich finanziell beteiligen würde, war für Bürgermeister Marco Kistner und den gesamten Gemeinderat eine Selbstverständlichkeit. Und so besuchte der Rathauschef die Baustelle vor Kurzem mit einem Scheck im Gepäck.

Zwischen Kabeltrommel, Bautrockner und Gerüst übergab Kistner eine Summe in Höhe von 25 000 Euro als sogenannte „Zuwendung“ seitens der Kommune. Entgegen genommen wurde der Scheck von Diakon Gerhard Landes sowie Elena Kulik, die als Sekretärin in der Geschäftsführung des Diakonie-Vereins tätig ist und von dessen Vorstand zur Kassiererin berufen worden war. „Durch diese finanziellen Mittel bringt der Gemeinderat seine erhebliche Wertschätzung zum Ausdruck, darüber hinaus gibt es eine lange Tradition der Zusammenarbeit“, betonte Bürgermeister Kistner.

In diesem Zusammenhang wies er noch einmal darauf hin, dass der Gemeinderat Veitsbronn weitere 20 000 Euro in Aussicht gestellt hätte. Allerdings müsse dazu noch ein konkreter Beschluss gefasst werden. Und auch die Nachbargemeinden beteiligen sich an der Finanzierung des Anbaus. Obermichelbach hat bereits 12 500 Euro überwiesen, während Tuchenbach insgesamt 5 000 Euro fest zugesagt hat. Das Diakonische Werk Bayern gewährt über eine Ausschüttung der Lotterie „Glücksspirale“ einen Zuschuss in Höhe von rund 50 000 Euro. Der war allerdings daran gebunden, dass sich auch die Kommune Veitsbronn an der Finanzierung beteiligt. Dass sie dies tun würde, hatte der

## DER DIAKONIEVEREIN VEITSBRONN E. V.

Der Verein will tätig werden, wo Menschen seiner Hilfe und Betreuung bedürfen. Dies geschieht beispielsweise durch die Trägerschaft des Sozial- und Begegnungszentrums im HAUS der DIAKONIE. Hier gibt es diakonische Angebote wie z. B. Selbsthilfegruppen, Projekte der Gemeinwesendiakonie, soziale Initiativen. Aber auch ein diakonischer Mittagstisch und die beliebten Seniorennachmittage mit Kaffee und Kuchen finden Beifall bei den Bürgern. Wir unterstützen körperlich und/oder wirtschaftlich hilfsbedürftige Personen. Ein engagierter Besuchsdienst kommt im Bedarfsfall sogar nachhause. Dazu runden ein aktives Vereinsleben mit Ausflügen und spannenden Reisen das Vereinsleben ab. Die Diakoniestation Veitsbronn hilft der „Diakonie im Landkreis Fürth gGmbH“ bei der Verwirklichung der ambulanten Pflege vorort.

Infos
Diakonieverein e. V.
Spendenkonto: Sparkasse Fürth
IBAN: DE18 7625 0000 0000 0776 10
BIC: BYLADEM1SFU

Diakoniestation
Stationsleitung Monika Weiß
Waldstraße 2 f, 90587 Veitsbronn
Telefon 0911 751172
www.diakonieverein-veitsbronn.de

Bürozeiten im Haus der Diakonie
Montag, Mittwoch, Freitag
10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Gemeinderat bereits im Juli 2017 beschlossen und die 25 000 Euro fest zugesagt sowie weitere 20 000 Euro in Aussicht gestellt. Der Diakonie-Verein greift für die Finanzierung außerdem auf Eigenmittel zurück und plant, ein Darlehen aufzunehmen. Spenden sind weiterhin willkommen.

Mit seinen rund 600 Mitgliedern ist der evangelische Gemeindediakonieverein einer der größten Vereine in Veitsbronn. Rund 40 ehrenamtliche Mitarbeiter engagieren sich hier. So ist es möglich, zwei Mal im Jahr ein Programmheft mit abwechslungsreichen Aktivitäten anzubieten, wie beispielsweise einen Mittagstisch für

▸ *Seite 16*

**Ausbildungsstellen (m/w/d)**
**Kauffrau/mann für Büromanagement**
**ab Januar 2021 und**
**ab September 2021 frei.**

Dieses Jahr keine Ausbildungsstelle gefunden oder die Probezeit nicht bestanden?
Wir stellen auch gerne Quereinsteiger ein.

**Voraussetzung:**
- Mindestens einen mittleren Schulabschluss
- Gute Kenntnisse in Mathe und Deutsch
- Du arbeitest gerne am PC und hast sehr gute MS Office Kenntnisse

**Wir bieten:**
- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche dreijährige Berufsausbildung in einem modernen Umfeld, mit netten Kolleginnen und Kollegen
- Gute Perspektiven für die Zukunft, da wir für unseren eigenen Bedarf ausbilden

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung,
bitte nur per E-Mail:
**bewerbung@kindler-reinigung.de**

KINDLER WIR ♥ SAUBERKEIT
**Meisterbetrieb KINDLER Gebäudereinigung GmbH**
**Werner-Heisenberg-Straße 14**
**91074 Herzogenaurach**
**Fon 09132 / 83 66 10**
**www.kindler-reinigung.de**

Senioren, einen Spiele-Nachmittag, meditatives Tanzen, einen Ernährungskurs sowie einen Schachtreff. Tagesausflüge und Reisen bietet der Verein ebenfalls an, genauso wie einen Abhol- und Besuchsdienst, Kultur, Tanzen und Turnen. Bis zu 5000 Menschen gehen jährlich im „Haus der Diakonie“ an der Waldstraße ein und aus.

In dem neuen Anbau soll künftig ein großes Besucherbüro untergebracht werden, außerdem eine Geschäftsstelle und ein Umkleideraum für die Diakonieschwestern. Im September 2020 war mit der Baumaßnahme gestartet worden. Voraussichtlich Mitte 2021 soll der Anbau bezugsfertig sein. Ursprünglich war als Baubeginn 2018 anvisiert worden, nachdem das Vorhaben im Juli 2017 vom damaligen Diakon Reinhold Netz und dem planenden Architekten Tobias Hettl aus Obermichelbach im Gemeinderat vorgestellt worden war. Seitdem waren einige Änderungen vorgenommen worden. So wurde das Vorhaben im Wesentlichen etwas verkleinert. Am ursprünglichen Konzept, der Errichtung eines Begegnungsbüros und einem Umkleideraum, hat man dabei aber festgehalten.

Für Gerhard Landes war die Scheckübergabe mit Bürgermeister Kistner einer seiner ersten offiziellen Termine als neuer Diakon in der Kirchengemeinde in Veitsbronn. Seit dem 1. Januar ist er offiziell im Amt. Dass er „achtsam und freundlich“ aufgenommen wurde, hat Landes sehr gefreut. „Das erleichtert mir den Start erheblich und ich blicke gespannt und neugierig in die Zukunft“, sagte der 60-Jährige, der aus Kitzingen stammt, verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern ist. Eines seiner zentralen Anliegen ist es, „auf die Menschen zuzugehen und gemeinsam daran zu arbeiten, unsere Welt besser, friedlicher und liebevoller zu gestalten“.

Die Zuwendungen der Kommunen Veitsbronn/Obermichelbach/Tuchenbach, plus die Darlehen und Eigenmittel haben die Finanzierung gesichert. Die Gemeinderäte haben so ihre erhebliche Wertschätzung zum Ausdruck gebracht, darüber hinaus gibt es eine lange Tradition der Zusammenarbeit. Dazu kam noch ein „Batzen“ von der Glücksspirale – viel Glück also für alle Engagierten und für den Verein, dass er sie hat – so kann das doch weitergehen 2021.

*© JOSH 2020*

## IN CORONA-ZEITEN
# NEUES VOM ASV

Liebe ASV-Mitglieder und Freunde*innen des ASV, wir hoffen Ihr seid alle gut und gesund in das Jahr 2021 gestartet. Das neue Jahr ist ein Jahr voller Hoffnungen, aber dieses Mal nicht auf besondere sportliche Erfolge, sondern allem voran erstmal auf sportliche Normalität. Doch auch diese Normalität wird noch etwas auf sich warten lassen. Die drastischen, aber leider notwendigen Maßnahmen der Bayerischen Staatsregierung wurden nun bis zum 31.01.2021 verlängert und es ist bei dem aktuellen Infektionsgeschehen nicht zu erwarten, dass anschließend sofort alle Maßnahmen aufgehoben werden. Wir stellen uns darauf ein, dass erst mit der beginnenden Außensaison, also März/April, der Vereinssportbetrieb schrittweise wieder aufgenommen werden kann. Das bedeutet konkret, dass uns organisierter Sport im Präsenzformat bis auf Weiteres nicht gestattet ist. Es sind ausnahmslos alle Sportstätten (Hallen und Sportgelände) gesperrt und es ist damit leider auch untersagt, alleine auf dem Sportplatz seine Runden zu drehen oder einen Ball zu kicken. Das ist also kein böser Wille der Vorstandschaft, sondern eine Folge der geltenden Vorschriften. Wir bitten dies wirklich zu beachten. Einzige Ausnahme ist der Individualsport im Familienkreis (genauer gesagt in häuslicher Gemeinschaft) und mit höchstens EINER zusätzlichen Person im Freien. Eine weitere „Ausnahme“ ist die Durchführung von virtuellen Sporttreffen, also von Sportangeboten im Internet oder über Kommunikationstools wie Skype, Teams und andere vergleichbare Plattformen. Unsere Ski- und Rad-Abteilung bietet beispielsweise ihre traditionelle Skigymnastik auf diesem Wege an (siehe hierzu: www.asv-veitsbronn-siegelsdorf.de/sportangebot/ski-radsport/ski-radsport-aktuell). Sobald Lockerungen der geltenden Vorschriften über den BLSV bekannt gemacht werden, werden wir diese soweit für uns möglich auch umsetzen. Bitte informiert Euch hierzu auch auf unserer ASV-Webseite unter „Corona-News“ oder natürlich über unsere ASV-App. Unabhängig von Corona werden unsere Sanierungsmaßnahmen auch in 2021 weitergehen. Zunächst steht im Januar/Februar weiter die Pflege der Außenanlagen an. Dies wird weitgehend in Eigenregie durch ASV-Mitglieder und fleißigen Helfern aus der Gemeinde, unter Federführung der Fußballabteilung erfolgen. Danke hier an alle Helfer! Weitere große Maßnahmen sind dann die Erneuerung der Faustballhütte, sowie die Generalsanierung der Duschen, Umkleiden und Toiletten beim ASV. Nicht alles werden wir in 2021 abschließen; näheres hierzu im Laufe des Jahres. Wir werden dieses Jahr auch wieder eine Mitgliederversammlung durchführen. Als Termin planen wir hier Mai/Juni. Bitte vormerken.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und allen Freunden und Förderern des ASV ein gesundes und sportreiches Jahr 2021.

*Die ASV-Vorstandschaft*

## WÄHLERGEMEINSCHAFT BÜRGER HANDELN

# ALLEN MITBÜRGER*INNEN EINE VIRENFREIE ZEIT

Die Wählergemeinschaft Bürger Handeln wünscht allen Mitbürger*innen weiterhin eine möglichst virenfreie Zeit.

### Bürgerstammtisch

Der WBH-Bürgerstammtisch wird vorerst wegen der Corona-Krise auf unbestimmte Zeit ausgesetzt. Informationen zu unseren Aktivitäten finden Sie auf unserer Homepage. Bitte helfen Sie mit, die Corona-Zahlen in unserer Gemeinde weiterhin niedrig zu halten. Vielen Dank!

### Die WBH im Internet

Mit unserer aktualisierten Homepage können Sie direkt Fragen und Anregungen an unsere Gemeinderät*innen sowie die Vorstandschaft senden. Klicken Sie sich doch einfach mal rein und sehen sich um. Dort gibt es auch einen Link zu unserer neuen WBH-Facebook-Seite.

Erreichbar sind wir unter www.wbh-veitsbronn.de oder über den QR-Code.

*Siegmund Synak,*
*1. Vorsitzender, WBH Veitsbronn*

## VEITSBRONNER HEIMAT- UND GESCHICHTSVEREIN

# HEIMATDEPOT

Im vergangenen Jahr haben wir schon einige Exponate in das „Heimatdepot“an der Mittelschule einlagern können. Dank dieser Fläche sind wir in der Lage, auch größere Teile zu archivieren und für spätere Ausstellungen oder Einsätze bereitzuhalten. Anregungen und Vorschläge können wie immer gerne unter der E-Mail vorstand@veitsbronner.de eingereicht werden. Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.veitsbronnen.de

*Alfred Strunz*
*1.Vorsitzender*

## BÜRGERBUSVEREIN VEITSBRONN

# BÜRGER FAHREN BÜRGER IM FEBRUAR 2021

**Sehr geehrte Fahrgäste,** bedauerlicherweise hat uns die Corona-Pandemie auch weiterhin fest im Griff. Eine Rückkehr zur Normalität wird umso schneller möglich sein, je strikter wir uns an die Einschränkungen des Lockdowns halten und je mehr Bürgerinnen und Bürger sich impfen lassen. Auch wenn Impfen eine ganz persönliche Entscheidung ist, sollte das Augenmerk auf die Hauptwirkung des Impfstoffes gerichtet sein, nämlich auf den Schutz vor Covid-19. Demgegenüber sind eventuell mögliche Nebenwirkungen, sofern sie überhaupt eintreten, vernachlässigbar.

Vielen Dank an die Physiotherapie-Praxis CentroSana, die uns mit einer großzügigen Spende bedacht hat!

**Corona-Notfahrdienst:** Die Fahrzeiten des Bürgerbusses sind wegen der anhaltenden Corona-Pandemie immer noch stark eingeschränkt. Da zwischen Redaktionsschluss (15.01.) und Erscheinungstermin von „HIER in Veitsbronn“ (01.02.) ca. 14 Tage liegen, kann es sein, dass die nachfolgenden Informationen nicht mehr ganz aktuell sind. Informieren Sie sich deswegen auch auf unserer Homepage, bei Facebook oder bei der Vorstandschaft (siehe „Aktuelle Informationen“).

**Fahrzeiten:** Da die meisten Bürgerbusfahrer*innen und/oder deren Angehörige Risikogruppen angehören und deswegen noch nicht zurück ans Steuer können, ist auch weiterhin nur eine Art „Corona-Notdienst“ mit einem reduzierten Angebot möglich. Die Fahrzeiten an Werktagen sind:
Montag, 8 – 12:30 Uhr
Dienstag, 8 – 12:30 Uhr
Mittwoch, 8 – 12:30 Uhr
Donnerstag, 8 – 12:30 Uhr
Freitag, 8 – 12:30 Uhr

**Fahrziele:** Es werden vorerst auch weiterhin sämtliche Ziele angefahren. Trotzdem steht für Einkäufe, die Sie nicht selbst durchführen möchten, nach wie vor die gemeindliche „Nachbarschaftshilfe“ zur Verfügung. Kontakt über Herrn Ninic, Tel. 01515 7920629 oder Frau Bleicher, Tel. 01512 3008 465 (Mo. bis Fr. von 8 bis 16 Uhr). Weitere Informationen dazu finden Sie auch im Gemeindeblatt sowie im Internet bei www.planet-veitsbronn.de unter „Nachbarschaftshilfe“.

**Anmeldung ist zwingend erforderlich!** Fahrten sind aus Corona-Schutzgründen nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Jede Fahrt muss spätestens am Vortag telefonisch unter der Festnetznummer 0911 75208889 oder der Mobilfunknummer 0157 70693806 angemeldet werden. Fahrten am gleichen Tag werden nicht angenommen bzw. nicht durchgeführt.

Um eine sofortige Rückmeldung zu erhalten, ob Ihre Fahrt durchgeführt werden kann, rufen Sie den Bürgerbus am besten während der oben genannten Fahrzeiten an. Denn während dieser Zeiten können Sie direkt mit der jeweiligen Fahrerin sprechen. Die beiden oben angegebenen Telefonnummern leiten Sie direkt zum Bürgerbus-Handy. Haben Sie aber bitte Geduld, bis der Fahrer/die Fahrerin ans Telefon kann! Gleichzeitig fahren, telefonieren und Fahrtwünsche notieren geht nicht. Dazu muss der Bus anhalten.

Wenn Sie außerhalb der Fahrzeiten anrufen, erreichen Sie meist nur den Anrufbeantworter. Sie müssen in diesem Fall erst einen Rückruf abwarten, durch welchen Ihnen mitgeteilt wird, ob Ihre Fahrt zum gewünschten Zeitpunkt möglich ist. Dieser Rückruf kann aber dauern, weil die Mailbox außerhalb der Fahrzeiten nur einmal am Abend abgehört wird. Deswegen ist es besser und sicherer, nur während der Fahrzeiten anzurufen, um einen Termin zu vereinbaren.

**Sicherheit und Hygienemaßnahmen:** Um eine Weiterverbreitung des Corona-Virus zu verhindern, sind folgende Vorgaben strikt zu beachten:

- Fahrgäste mit Symptomen, die auf eine Corona-Infektion hindeuten, werden nicht befördert.
- Maskenpflicht für jeden Fahrgast! Ein Einsteigen ohne Maske ist nicht gestattet!
- Pro Fahrt darf nur eine einzige Person befördert werden, es sei denn, die Fahrgäste leben in einem Haushalt zusammen (z. B. Ehepaar oder Mutter mit Kind).
- Der Fahrgast muss wegen des Abstandsgebotes auf der hinteren Sitzbank Platz nehmen.
- Jeder Fahrgast muss in der Lage sein, selbständig ein- und auszusteigen. Aus Coronaschutzgründen ist eine Hilfe durch den Fahrer bzw. die Fahrerin wegen der Abstandsregel nicht zulässig.
- Rollstuhlfahrten können momentan ebenfalls nicht durchgeführt werden, weil die Abstände zu der im Rollstuhl sitzenden Person bei der Sicherung des Rollstuhles nicht eingehalten werden können.

Haben Sie bitte Verständnis für diese Maßnahmen und Einschränkungen! Auch wir würden gerne wieder zur Normalität zurückkehren, was aber leider noch nicht verantwortbar ist.

**Aktuelle Informationen** gibt es auf unserer Homepage unter www.abs-veitsbronn.de oder bei Facebook unter „Bürgerbusverein Veitsbronn“ sowie bei der Vorstandschaft des Bürgerbusvereins:

- Wolf-Dieter Hauck, Tel. 753 783 bzw. wolfdieter.hauck@gmx.de
- Christian Horst, Tel. 787 3234 bzw. christianhorst1@gmx.net
- Michael Rodich, Tel. 754 457 bzw. michael.rodich@t-online.de

Bleiben Sie gesund!

*Für die Vorstandschaft und die Fahrer*innen des Bürgerbusvereins e. V.*
*Wolf-Dieter Hauck*

**Raum- und Fassadengestaltung**

**Tapeten- und Farbenhaus**

**NOWAK**

**Malerfachbetrieb**

Ausführung sämtl. Maler- und Tapezierarbeiten,
alte Techniken, Folien-, Wisch-, Spachteltechnik,
PVC-Teppichböden, Kork, Laminat, Parkett,
Trockenbau, Beschriftungen, Bodenbeschichtungen
Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, eigenes Gerüst

**Nürnberger Str. 18 Veitsbronn 0911 / 75 57 69**

Maniküre • Pediküre
Fußpflege • Problemfüße
Beinenthaarung • Fußreflex-Massage
Diabetischer Fuß • Nagelmodellage

Mobiler Fußpflegeservice
**Monika Ortner**
Fuß-Professional-med.
Anruf genügt - ich komme ins Haus

90587 Veitsbronn · 01 71 / 2 14 21 84

**Petras-Grillshop**

grandhall living style · KAMADO JOE · MONOLITH · THÜROS · EUROPEAN OUTDOORCHEF · NAPOLEON · FIREMAGIC · ALLGRILL

- Kohlegrill
- Gasgrill
- Zubehör
- Grillkurse

info@petras-grillshop.de www.petras-grillshop.de
Nürnberger Str. 20 90587 Veitsbronn 0911 / 9779 52 71

nächste Grillkurse – Termine bitte erfragen

NEU **drive in Betonwerk**

Beton für Selbstabholer ab 0,10 m³ ab 15,- €

Stockäckerstraße 27 · 90587 Veitsbronn
März-November: Mo.-Fr. 7.00 - 17.00 Uhr Sa. 7.00 - 16.00 Uhr (Dez./Jan./Febr. nach Vereinbarung)

**Straßen- und Tiefbau, Pflaster- und Wegearbeiten**

RIEDE R+Co.
Baugesellschaft RIEDE + Co. GmbH
Stockäckerstraße 27 · 90587 Veitsbronn
Wir sind umgezogen!
Telefon: 0911 751182 · Telefax: 0911 7530495 · E-Mail: riede-bau@hotmail.de

**Bernhard Wirth GmbH**
STAHLBAU - METALLBAU
www.schlosserei-wirth.de
Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090
Reitweg 8 · 90587 Siegelsdorf · (0911) 7520447
Fax (0911) 7530327 · info@schlosserei-wirth.de

Carports · Tore · Zäune · Ziergitter · Vordächer · Geländer · Markisen

**Qualität aus einer Hand – von der Beratung und Montage bis zum Kundendienst – alles direkt vom Fachmann!**

**Markisen zu Winterpreisen!**
Der Sommer kommt garantiert.

Wir beraten Sie gerne:
**Metallbau**
**Bernhard Wirth GmbH**
Reitweg 8 · 90587 Siegelsdorf
Tel. 0911/7520447
info@schlosserei-wirth.de

**Besuchen Sie uns im Internet: www.schlosserei-wirth.de**

**Raum – Boden – Fassade**

**SCHROLL & SCHROLL**
**DIE MALERMEISTER**
Malermeisterfachbetrieb

Am Seukenbach 12 · 90556 Seukendorf
www.schrollundschroll.de
Mobil: 0171 - 20 30 207 (Chris)
Mobil: 0175 - 40 50 864 (Marco)
Fax: 0911 - 21 24 443
info@schrollundschroll.de

**2-Zimmer-DG-Wohnung**
in Siegelsdorf, Tannenstraße
Korkböden, Balkon, ab 01.03.2021
oder später zu vermieten.
57 m², 350,– € + NK + Kaution
Telefon 0911 755170

# Der Gartenzwerg

**Gartengestaltung mit Pfiff!**

markilux

Gartenanlagen
Teichanlagen
Zaunanlagen
Naturpools

Steinarbeiten
Metallarbeiten
Holzarbeiten

Sonnenschutz
Insektenschutz
Sichtschutz

**Der Gartenzwerg**
Am Seukenbach 17
90556 Seukendorf
**0911/7659053**
www.der-gartenzwerg.de

Ab sofort **Winterpreise für Überdachungen und Markisen!**

**Wir leisten für Sie unter anderem:**

- Beratung, Vermittlung und Betreuung von Versicherungsverträgen
- Zusammenarbeit mit zahlreichen deutschen Versicherern
- Abwicklung bei Schadensfällen
- Günstige Beiträge – Rahmenverträge für unsere Kunden

Sind Sie auch der Meinung, dass Sie zu viele Beiträge für Ihre Versicherungen bezahlen – wir beraten Sie gerne, unverbindlich, kostenlos und natürlich versicherungsunabhängig.

**Gerne vereinbaren wir ein individuelles Beratungsgespräch mit Ihnen.**

HORST WEGHORN
Versicherungsmakler GmbH
Heinrich-Boell-Str. 11
90587 Veitsbronn
Tel: 09 11 - 75 41 28
E-mail: info@weghorn-versicherungsmakler.de
Bundesverband Deutscher Versicherungs-Makler e.V.

Dachdeckermeister Harald **Grüner** GmbH
Dach Wand Abdichtung
Eichenstorm 5 · 90587 Veitsbronn · ☎ (0911) 7 54 06 48
Mobilfunk 0171/9 37 39 02 · Telefax (0911) 7 56 70 99

**Vom Dachfirst bis zum Fundament, wir sind für Sie da!**

**– Ihr Dachdecker**
**– Ihr Flaschner**
**– Ihr Energieberater**

UMWELTPAKT BAYERN